

Neue Elektrotechnik-Professorin an der Hochschule Hamm-Lippstadt

Mit Prof. Dr.-Ing. Aleksandra Bukvić-Schäfer begrüßt die Hochschule Hamm-Lippstadt eine neue Professorin im Departement Lippstadt 1. Als Spezialistin für nachhaltige Energiesysteme übernimmt sie zum 01. März 2021 die Professur „Elektrotechnik“. Insgesamt sind 108 Professorinnen und Professoren an der HSHL tätig.

Sie studierte zunächst in ihrer Geburtsstadt Sarajevo, später dann an der Universität Kassel Elektrotechnik. Hier absolvierte Prof. Dr.-Ing. Bukvić-Schäfer auch beide Diplomarbeiten, bevor sie mit einer Dissertation zum Thema „Lastmanagement – Nutzung der thermischen Kapazität von Gebäuden als nichtelektrischer Energiespeicher in elektrischen Versorgungsnetzen“ promovierte. Parallel zu ihrer akademischen Ausbildung arbeitete Prof. Bukvić-Schäfer bereits an der Universität Kassel im Fachgebiet „Rationelle Energiewandlung“. Hier wirkte sie nicht nur an verschiedenen Projekten mit, sondern betreute auch Vorlesungen sowie Studierende bei Studien- und Diplomarbeiten. So konnte sie schon früh erste Lehrerfahrungen an der Universität sammeln.

Nach ihrer akademischen Ausbildung brachte Prof. Bukvić-Schäfer ihre Expertise im Bereich Energie- und Speichertechnik zunächst beim Fraunhofer Institut für Windenergie (IWES) ein. Hier betreute sie mehrere Projekte zum Thema Speichersystemtechnik. Vor ihrer Zeit an der HSHL arbeitete Prof. Dr.-Ing. Aleksandra Bukvić-Schäfer bei der SMA Solar Technology AG als Speicherexpertin und „Head of Business Development and Partner Management“. Ihr Aufgabenbereich umfasste hier neben der Auswahl geeigneter Batterietechnologien auch Teamführung und die strategische Positionierung des Unternehmens.

Prof. Bukvić-Schäfer freut sich auf ihre zukünftige Arbeit an der HSHL: „Ich empfinde es als etwas Besonderes, die Möglichkeit zu haben, meine Passion, meine Erfahrungen und mein Wissen mit Studierenden in Lippstadt zu teilen und ihnen Perspektiven aufzuzeigen.“ Dabei möchte sie nicht nur reines Wissen, sondern auch neue Denk- und Herangehensweisen vermitteln. „Wenn Studierende aufgrund des Gelernten nicht mehr "nur" das Problem, sondern kreative Lösungen sehen, sehe ich oft ihre Begeisterung“, so Prof. Bukvić-Schäfer.

Weitere Informationen:

Komplette Vita: <https://www.hshl.de/personen/prof-dr-ing-aleksandra-sasa-bukvic-sch%C3%A4fer>

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn

Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld
Präsident

Johanna Bömken
Leiterin Kommunikation und Marketing

Fon +49 2381 8789 - 105
johanna.boemken@hshl.de

Lippstadt, 01.03.2021

Postanschrift
Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Science
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Besucheradresse
Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Web
hshl.de

Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 6100 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 400-köpfige Team um Präsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld und Kanzler Karl-Heinz Sandknop bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

www.hshl.de